

Die Stadt Erkrath – eine Mittelstadt mit rund 46.000 Einwohnern in der reizvollen niederbergischen Landschaft und verkehrsgünstig unmittelbar angrenzend an die Landeshauptstadt Düsseldorf gelegen – sucht zum nächstmöglichen Termin zunächst befristet für zwei Jahre für die Feuer- und Rettungswache eine/einen

**Rettungsassistentin/Rettungsassistenten
bzw.
Notfallsanitäterin/Notfallsanitäter**

mit abgeschlossener Ausbildung und der Erlaubnis, die o. g. Berufsbezeichnungen zu führen.

Aufgrund des Rettungsdienstbedarfsplanes ist nicht auszuschließen, dass bereits im Jahr 2018 mit einer unbefristeten Weiterbeschäftigung gerechnet werden kann.

Die Feuer- und Rettungswache der Stadt Erkrath verfügt über zwei RTW und einen KTW. Ihre Aufgaben umfassen Patiententransporte, die Notfallversorgung von Patienten bis zum Eintreffen des Arztes und die eigenverantwortliche Durchführung von Einsätzen, bei denen bis zum Eintreffen im Krankenhaus nicht die Anwesenheit eines Arztes, aber eine qualifizierte Betreuung nötig ist.

Der Einsatz erfolgt in einem 12 Stunden Schichtdienst im Rahmen einer 48 Stunden Woche. Der Schichtwechsel ist um 7:00 Uhr bzw. um 19:00 Uhr.

Was wir erwarten:

- Qualifikation als Rettungsassistent/in bzw. Notfallsanitäter/in
- Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse C 1 (alt Klasse 3)
- Physische und psychische Eignung für den Beruf
- Identifikation mit den Grundsätzen des Rettungsdienstes
- Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Hohes Engagement und Kundenorientierung
- Selbständiges und kooperatives Arbeiten

Was Sie erwartet:

- eine abwechslungsreiche, verantwortliche und selbständige Tätigkeit in einem modernen und leistungsfähigen Rettungsdienst
- umfangreiche Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten
- eine Vergütung nach EG 6 TVöD für Rettungsassistenten/innen und EG N TVöD für Notfallsanitäter/innen.

Der Stadtverwaltung Erkrath ist die berufliche Gleichstellung von Männern und Frauen wichtig. In unterrepräsentierten Bereichen sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Bei gleichwertiger Qualifikation werden Frauen im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetzes NRW vorrangig berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen und Gleichgestellte nach dem SGB IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir freuen uns sehr über Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Als Ansprechpartner stehen Ihnen für fachliche Fragen für den Rettungsdienst Frau Badde oder Herr Mohren unter der Rufnummer 0211/2407-3711 und im Fachbereich Personal · Organisation Frau Staar unter der Rufnummer 0211 2407-1111 gerne zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagefähigen und vollständigen Unterlagen in Kopie und ohne Bewerbungsmappe richten Sie bitte auf dem Postweg unter Angabe der **Kennziffer „Fb 37-6- 003“** an

Stadt Erkrath, Fachbereich 11, Postfach 1154, 40671 Erkrath.

Bitte beachten Sie, dass die eingereichten Unterlagen nicht zurückgesandt werden.
Bei elektronischer Übermittlung Ihrer Bewerbung verschicken Sie bitte nur Anlagen im PDF-Format und möglichst geringer Datengröße an das Postfach bewerbung@erkrath.de unter Angabe der obengenannten Kennziffer.